

Großvenediger über das Defreggerhaus

285,00 € / p.P.

SAISON

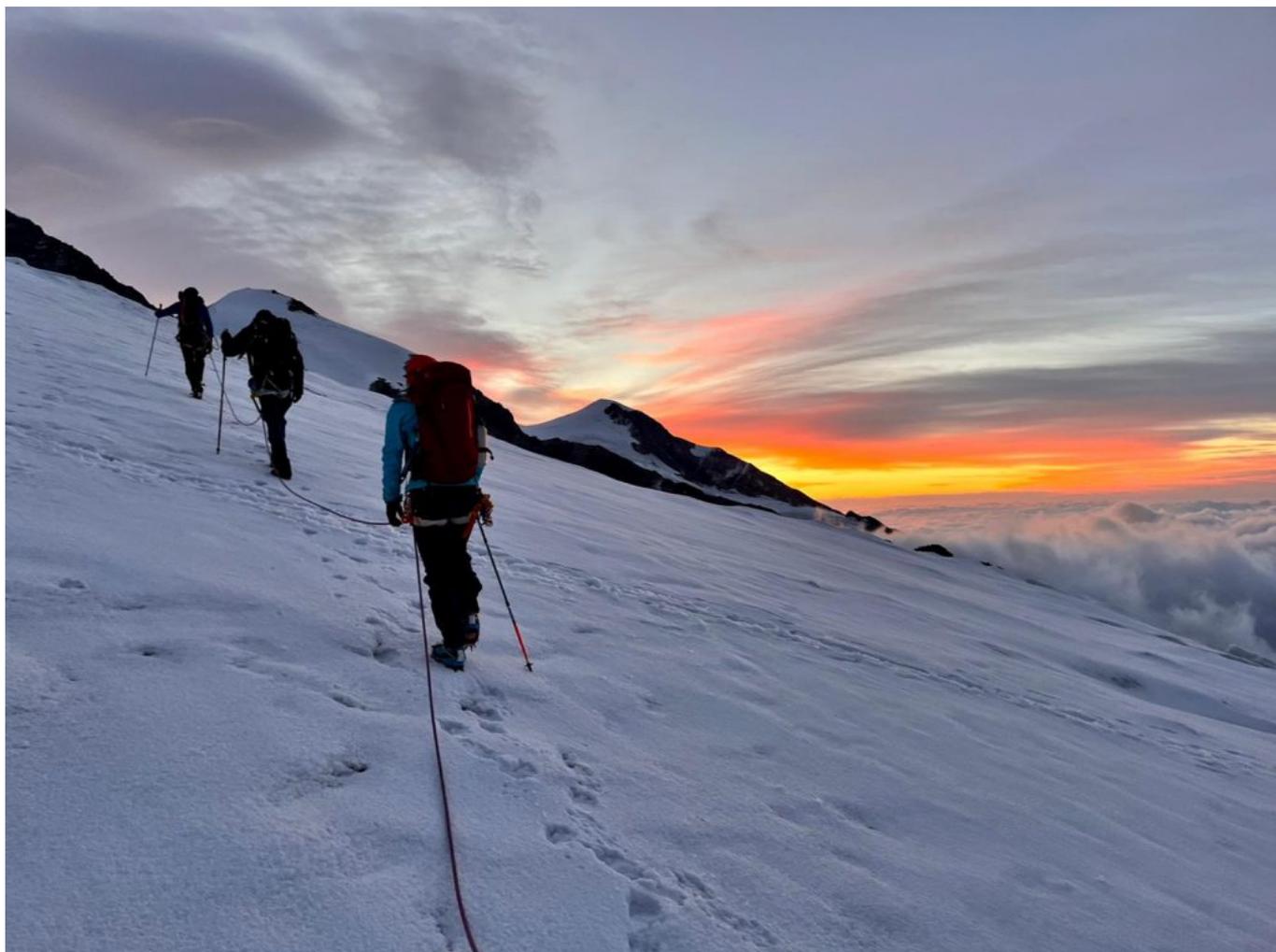
Sommer

SCHWIERIGKEIT

Leicht

TOURDAUER

1 Tag



Hochtour mit Bergführer zum Großvenediger

Der Großvenediger über das Defreggerhaus ist eine Tour par excellence. Der weit über die Grenzen bekannte Gipfel liegt im Herzen des [Nationalpark Hohe Tauern](#). Die Anreise führt bei Matri bei Hinterbichl am Beginn des Dorfertal. Für den ersten Abschnitt nutzen wir das Venedigertaxi und erreichen in kurzer Fahrzeit die älteste Schutzhütte in den Ostalpen, die Johannihütte 2121m. Von der Hütte aus können wir bereits einen Großteil des Anstieges sowie den Gipfel einsehen. Die von hier beginnende Wanderung führt uns durch eine herrliche Hochgebirgslandschaft. Der Steig schlängelt sich anfangs entlang eines Rückens und wir bewegen uns dabei über der Schlucht des Zettalunitzabachs. Am Weiterweg zum Großvenediger über das Defreggerhaus erhalten wir wunderbare Ausblicke auf die umliegende Bergwelt. Die Weißspitze und der Große Geiger sind dabei zwei der markanten Berggestalten im unmittelbaren Umfeld. Je höher wir kommen umso mehr weitet sich der Blick auf die weiter entfernt gelegenen Gipfel und Regionen. Im Süden steht das [Unesco Weltnaturerbe Dolomiten](#) mit deren höchsten Punkt auf 3343m, der Marmolada. Das weltbekannte Wahrzeichen dieser Region, die Drei Zinnen, sind zunächst etwas unscheinbar im Meer der vielen Gipfel, Fluchten und Wände. Bei genauerer Betrachtung findet man sie jedoch schnell und deren unverkennbare Nordwände sind auch aus der Distanz eindeutig zuzuordnen. Am zweiten Tag der Tour Großvenediger über das Defreggerhaus betreten wir die weitläufigen Gletscher dieses Gebiets. Über das Mullwitzkees kommen wir so zum Rainer Törl, damit öffnet sich die Fernsicht nach Norden und Osten. Die klar erkennbare Silhouette des Großglockner ist der Blickfang gen Osten. Der Stüdlgrat, den wir im Profil sehen ist zudem ein beliebter Anstieg auf den höchsten Berg Österreichs. Im Norden stehen das Watzmannggebiet und der Wilde Kaiser vor uns. Das breite Inntal und der tiefe Einschnitt zwischen Bayerischen Voralpen und Chiemgauer Alpen sind zum Greifen nah. Bei diesem Panorama leitet der letzte Aufschwung zum Rücken und die letzten Meter erfordern nochmals Konzentration ehe wir am Gipfelkreuz stehen. Den Abstieg geht über den Aufstiegsweg zurück und weiter ins Tal. **Touren Highlight:**

- Mit Bergführer auf den Großvenediger
- Stützpunkt auf 2964m
- technisch leichte, weite Gletscherflächen
- herrliche Aussicht auf die umliegende Bergwelt
- Idealer Einstieg ins Hochgebirge

Termine

Tourtermine

12/07/2024 - 13/07/2024

26/07/2024 - 27/07/2024

09/08/2024 - 10/08/2024

28/08/2024 - 29/08/2024

23/08/2024 - 24/08/2024

28/08/2024 - 29/08/2024

06/09/2024 - 07/09/2024

Bergführer



Buchen

Buchen

Buchen

Buchen

Buchen

Buchen

Buchen

Buchen

[Weitere Termine auf Anfrage](#)

Programm

1.Tag

Treffpunkt ist um 13:30 Uhr am Wanderparkplatz Johannishütte und Defreggerhaus, im Dorfertal bei Hinterbichl. Mit dem Taxi fahren wir zur Johannishütte und können von hier bereits den Gipfel des Großvenediger bestaunen. Die folgende Wanderung führt uns durch eine schöne Landschaft mit Blick auf die umliegende Bergwelt. Der Steig schlängelt sich dabei entlang eines Höhenrückens Richtung Zettalunitzkees, das neben unserem Stützpunkt ist. Das Schutzhaus auf 2964m ist zum Ende des Anstiegs sichtbar und kann ohne technische Herausforderung erreicht werden.

Gehzeit ca. 2-3 Std., Aufstieg 840 m, Abstieg 0 m

2.Tag

Früh brechen wir auf Richtung Großvenediger 3666m. Der Zustieg zum Mullwitzkees dauert ca. 30min. Am Gletscher angekommen legen wir die Steigeisen an, steigen über eine kurze, versicherte Stelle hinab auf das Eis und beginnen angeseilt über flache bis mittelsteile Gletscherflächen den Aufstieg. Das Rainer Törl ist nach dem ersten Aufschwung ein guter Pausenplatz. Von hier führt der Gletscher zunächst flach weiter ehe ein zweiter kurzer Aufschwung uns zum letzten Abschnitt bringt. Über einen schmälere Rücken, der gut begehbar ist, gelangen wir zum Gipfelkreuz. Nach der Rast nehmen wir unseren Anstiegsweg wieder zurück zum Defreggerhaus und zur wohlverdienten Pause. Der letzte Abstieg bringt uns auf bekanntem Weg zur Johannishütte und mit dem Taxi abschließend zum Parkplatz ins Tal.

Gehzeit inkl. Abstieg Parkplatz ca. 7-8 Std., Aufstieg 700 m, Abstieg 1540 m

Schwierigkeitsbewertung

Für unsere Tour auf den Großvenediger benötigst Du eine Kondition für Gehzeiten von 7 bis 8 h. Kenntnisse über das Begehen von Gletschern sind von Vorteil, aber keine Voraussetzung.

Die Route ist technisch leicht und Du benötigst Trittsicherheit.

Die absolute Höhe deutlich über 3000m ist eine Herausforderung, die die körperlichen Anforderungen noch erhöhen kann.

Ausrüstung

Bekleidung

Bergstiefel Steigeisensfest, Wandersocken + Ersatz, Hochtourenhose, Softshelljacke, Wind- und Wasserabweisende Überhose empfohlen (z.B. Gore-Tex), Wärmeschicht: z.B. Primaloft, leichte Daune, Wind- und Wasserabweisende Überjacke (z.B. Gore-Tex), Unterwäsche + Ersatz, warme Mütze, Sonnenkappe, warme und wasserabweisende Fingerhandschuhe, Überhandschuhe, Gletscherbrille (Gläser Schutzkategorie 4)

Persönliche Ausrüstung

Hüttenschlafsack aus Seide/Baumwolle, Sonnencreme LSF 50, Lippenbalsam, kleiner Kulturbeutel, Trekkinghandtuch klein, Oropax, Persönliche Fotoausrüstung, Trinkflasche oder Trinksystem (Camelback) mind. 1 Liter, Alpenvereinsausweis (DAV, OEAV, SAC) falls vorhanden

Technische Ausrüstung

Bergrucksack ca. 35 Liter, Regenhülle für Rucksack oder wasserdichter Innenpacksack für Bekleidung, Teleskopskistöcke, Stirnlampe, Gurt, Pickel, Steigeisen, 1x Safebiner (z.B. Petzl Balllock)

Verpflegung

Zwischenverpflegung Brot, Wurst, Käse, Trockenobst, Schokolade, Vollkornriegel oder Energieriegel

Leistungen und zusätzliche Kosten

Leistungen

- 2 Tage Bergführer
- Min 4 / Max 8 Teilnehmer
- komplette Leihhausrüstung Gletscher bei Bedarf

Zusätzliche Kosten

- Hüttentaxi Johannishütte Auf- und Abfahrt ca. 30,- Euro
- Parkgebühr Wiesenkreuz ca. 12,- Euro
- ggf. Maut Felbertauerntunnel ca. 13,- Euro pro Fahrt
- Ca. 60,-Euro ÜN/HP
- pers. Ausgaben

Unterkunft

In folgenden Unterkünften verbringen wir die Tourentage.

- Defreggerhaus

Das auf 2964m gelegene Schutzhaus ist nach dem Maler Franz von Defregger benannt. Die große Berghütte ist durch die hohe Ausgangslage ideal geeignet, um mit ca. 700Hm über große, technisch leichte Gletscherflächen den vierthöchsten Gipfel Österreichs, den Großvenediger, zu besteigen.

Die Unterkünfte werden von BMS organisiert. Solltest Du vor- oder nach der Tour noch länger im Gebiet bleiben wollen, bitten wir dies selbst zu organisieren. Wir sind jederzeit behilflich mit Tipps zu weiteren Zielen, zur Vorbereitung und zu den Unterkünften.